

DIE STUPORA-LEITFÄDEN

STUDIEREN IN BELGIEN

Der praktische Leitfaden zur Vorbereitung Ihres Projekts, Ihrer Bewerbung, Ihrer Ankunft und Ihrer Integration.

STUDIUM

FORMALITÄTEN

INTEGRATION

BELGIEN • AUSGABE 2026-2027

Über diesen Leitfaden

Dieser Leitfaden entspricht der Ausgabe 2026-2027. Die Regeln zu Zulassung, Gleichwertigkeit, Aufenthalt und Arbeit können sich ändern: Prüfen Sie Ihre Situation immer bei der Hochschule und den zuständigen belgischen Behörden.

Willkommen in Belgien

Ein Studium in Belgien kann ein internationales, mehrsprachiges akademisches Umfeld in der Nähe vieler europäischer Zentren bieten. Der Weg ist jedoch nicht derselbe, je nach Sprachgemeinschaft, Hochschule, angestrebtem Abschluss, Staatsangehörigkeit und Wohnsitzland.

Dieser Leitfaden hilft Ihnen, Ihr Projekt von der Wahl des Studiengangs bis zu Ihren ersten Wochen in Belgien zu organisieren. Er ersetzt weder die Hochschule noch das Ausländeramt oder die zuständigen Bildungsbehörden.

Der Stupora-Reflex

Ermitteln Sie vor jeder Bewerbung zuerst die Region und die Gemeinschaft, in der sich die Hochschule befindet: Föderation Wallonie-Brüssel, Flandern oder Deutschsprachige Gemeinschaft. Verfahren und Ansprechpartner können sich unterscheiden.

Inhalt

1. Das Studienprojekt in Belgien aufbauen
2. Das belgische Hochschulsystem verstehen
3. Hochschule und Studiengang wählen
4. Zulassung und Gleichwertigkeit verstehen
5. Die Bewerbungsmappe vorbereiten
6. Den Bewerbungskalender organisieren
7. Das Budget planen
8. Visum und Aufenthalt vorbereiten
9. Eine Unterkunft finden
10. Die Abreise vorbereiten
11. Die Formalitäten nach der Ankunft
12. Sich in das belgische Studentenleben integrieren
13. Neben dem Studium arbeiten
14. Die berufliche Zukunft aufbauen
15. Checklisten und nützliche Ressourcen

1. Das Studienprojekt in Belgien aufbauen

Bevor Sie eine Hochschule suchen, legen Sie klar Ihr Fach, Ihr Niveau, Ihr Budget, die gewünschte Studiensprache und Ihr berufliches Ziel fest.

- Welches Fach möchten Sie studieren?
- Auf welchem Niveau möchten Sie einsteigen?
- Möchten Sie lieber auf Französisch, Niederländisch, Deutsch oder in einem englischsprachigen Programm studieren?
- Welches Budget können Sie aufbringen?
- In welcher Stadt möchten Sie leben?
- Was haben Sie nach dem Abschluss vor?

Übung

Fassen Sie Ihr Projekt in fünf Zeilen zusammen: gesuchter Studiengang, Niveau, Sprache, Stadt oder Region, Budget und berufliches Ziel.

2. Das belgische Hochschulsystem verstehen

Belgien ist ein Bundesstaat. Das Bildungswesen liegt hauptsächlich in der Zuständigkeit der Gemeinschaften. Betrachten Sie Belgien daher nicht als vollkommen einheitliches akademisches System.

Die wichtigsten Hochschularten

- Universitäten: akademische Studiengänge und Forschung.
- Hochschulen (Hautes écoles): zahlreiche berufsorientierte und akademische Studiengänge.
- Kunsthochschulen: künstlerische Studiengänge mit besonderen Zulassungsbedingungen.
- Private Hochschulen: ihre Anerkennung und die Auswirkungen auf den studentischen Aufenthalt müssen besonders sorgfältig geprüft werden.

Orientierung zu den Abschlüssen

- Bachelor (Bachelier): erster Zyklus, in der Regel 180 ECTS-Punkte.
- Master: zweiter Zyklus, dessen Dauer je nach Programm variiert.
- Promotion: Forschungsausbildung nach einem Master, unter Bedingungen.
- Spezialisierte Studiengänge oder Zertifikate: Status und Anerkennung müssen im Einzelfall geprüft werden.

Achtung

Für Studierende aus Nicht-EU-Staaten ist der Status der Hochschule auch für den Aufenthalt wichtig. Eine nicht anerkannte private Hochschule fällt nicht unter denselben Rahmen für den studentischen Aufenthalt wie eine anerkannte Hochschule.

3. Hochschule und Studiengang wählen

Vergleichen Sie mehrere Hochschulen nach denselben Kriterien, statt nur nach Ruf oder sozialen Netzwerken zu wählen.

Kriterium	Frage	Bewertung
Studiengang	Passt der Inhalt zu meinem Projekt?	___/5
Anerkennung	Sind Hochschule und Abschluss anerkannt?	___/5
Zulassung	Erfülle ich die Voraussetzungen?	___/5
Sprache	Habe ich das verlangte Sprachniveau?	___/5
Budget	Kann ich Studium + Lebenshaltung finanzieren?	___/5
Stadt	Sind Unterkunft und Mobilität realistisch?	___/5
Karriere	Praktika, Netzwerk und Perspektiven?	___/5

4. Zulassung und Gleichwertigkeit verstehen

Die Zulassungsbedingungen variieren je nach Studienzyklus und Hochschule. Für den Zugang zum ersten Zyklus in der Föderation Wallonie-Brüssel kann ein ausländischer Sekundarschulabschluss eine Gleichwertigkeitsbescheinigung zum belgischen Abschlusszeugnis der Sekundarstufe erfordern. Bei Zulassungen zu höheren Zyklen bewertet die Hochschule den akademischen Werdegang in der Regel nach eigenen Regeln.

- Prüfen Sie, ob für Ihr Niveau eine Gleichwertigkeit erforderlich ist.
- Beginnen Sie früh: Ein Gleichwertigkeitsantrag kann mehrere Unterlagen und genaue Fristen erfordern.
- Prüfen Sie die besonderen Regeln für zulassungsbeschränkte Studiengänge oder Studiengänge mit Aufnahmeprüfung.
- Verwechseln Sie nicht die akademische Zulassung mit der allgemeinen Anerkennung eines ausländischen Abschlusses.

Stupora-Tipp

Fügen Sie in jedem Hochschulprofil eine klare Zeile hinzu: „Gleichwertigkeit erforderlich?“, „Sprache“, „Frist“, „Bewerbungsverfahren“ und „Studierende aus Nicht-EU-Staaten“.

5. Die Bewerbungsmappe vorbereiten

Die genaue Liste hängt von der Hochschule ab, eine internationale Bewerbung kann jedoch insbesondere enthalten:

- Reisepass oder Ausweisdokument.
- Sekundarschulabschluss und/oder Hochschulabschlüsse.
- Notenübersichten.
- Gleichwertigkeitsbescheid, falls erforderlich.
- Lebenslauf.
- Motivationsschreiben.
- Sprachnachweis, falls verlangt.
- Beglaubigte Übersetzungen oder legalisierte Dokumente, falls gefordert.
- Studiengangsspezifische Unterlagen.

Organisation

Legen Sie einen digitalen Ordner an: Identität / Abschlüsse / Noten / Gleichwertigkeit / Lebenslauf / Motivation / Sprachen / Zulassungen / Visum / Unterkunft.

6. Den Bewerbungskalender organisieren

Die Fristen können für Studierende aus Nicht-EU-Staaten abweichen und manchmal früher liegen als für andere Bewerber.

1. Listen Sie die angestrebten Hochschulen auf.
2. Notieren Sie die Frist jedes Studiengangs.
3. Berücksichtigen Sie eventuelle Bearbeitungszeiten für die Gleichwertigkeit.
4. Bereiten Sie die Unterlagen mehrere Wochen vor der Einreichung vor.
5. Verfolgen Sie jede Bewerbung in einer Tabelle.
6. Bewahren Sie Zahlungs- und Einreichungsnachweise auf.
7. Beginnen Sie nach der Zulassung sofort mit der Vorbereitung des Aufenthalts.

7. Das Budget planen

Planen Sie drei Budgets: vor der Abreise, Einrichtung, dann monatliche Ausgaben.

- Eventuelle Bewerbungs- und Gleichwertigkeitsgebühren.
- Einschreibe- oder Studiengebühren.

- Visum und Verwaltungsgebühren.
- Reise.
- Kautions- und erste Miete.
- Versicherung.
- Lebensmittel.
- Verkehrsmittel.
- Telefon und Internet.
- Studienmaterial.
- Gesundheit.
- Notreserve.

Finanzierung des Aufenthalts

Für einige Studierende aus Nicht-EU-Staaten gehört der Nachweis ausreichender Existenzmittel zur Aufenthaltsakte. Es kann mehrere Möglichkeiten geben, insbesondere eine Verpflichtungserklärung nach belgischen Regeln oder andere anerkannte Nachweise. Prüfen Sie die geltenden Beträge und Modalitäten immer beim Ausländeramt.

8. Visum und Aufenthalt vorbereiten

Drittstaatsangehörige, die länger als 90 Tage in Belgien studieren möchten, müssen in der Regel vor der Abreise ein D-Visum beantragen. Unterlagen und Bedingungen hängen von der Situation und der Art der Hochschule ab.

- Gültiger Reisepass.
- Zulassungs- oder Einschreibungsnachweis gemäß den Anforderungen.
- Nachweis ausreichender Existenzmittel.
- Medizinische oder administrative Unterlagen, falls erforderlich.
- Nachweis zur Unterkunft oder zum Aufenthalt, falls verlangt.
- Weitere von der zuständigen Auslandsvertretung genannte Unterlagen.

Wichtiger Punkt

Das Visum ist nicht die Einschreibung an der Hochschule. Akademische Zulassung und Aufenthaltsgenehmigung sind zwei getrennte Verfahren.

9. Eine Unterkunft finden

Beginnen Sie früh, vor allem in den großen Studentenstädten. In Belgien wird eine Studentenunterkunft oft „Kot“ genannt.

- Kot oder Studentenwohnheim.
- Wohngemeinschaft.
- Studio oder Wohnung.

- Vorübergehende Unterkunft bei der Ankunft.

Vor der Unterschrift

- Prüfen Sie die Adresse und den Weg zum Campus.
- Lesen Sie den Mietvertrag und die Vertragsdauer.
- Prüfen Sie die enthaltenen Nebenkosten.
- Kontrollieren Sie die verlangte Kautions.
- Fragen Sie, ob eine Anmeldung des Wohnsitzes möglich ist, wenn Ihre Situation es erfordert.
- Seien Sie vorsichtig bei zu verlockenden Anzeigen und dringenden Zahlungen ohne Prüfung.

10. Die Abreise vorbereiten

- Reisepass und Visum geprüft.
- Zulassung in Papier- und digitaler Form verfügbar.
- Adresse der Unterkunft bestätigt.
- Ticket und Weg zur Unterkunft vorbereitet.
- Wichtige Dokumente gesichert.
- In Belgien nutzbares Zahlungsmittel.
- Notfallkontakte.
- Medikamente und Rezepte, falls nötig.
- Dem Klima angepasste Kleidung.
- Budget für die ersten Wochen verfügbar.

11. Die Formalitäten nach der Ankunft

Für einen langfristigen studentischen Aufenthalt müssen Sie die kommunalen Formalitäten, die Ihrem Status entsprechen, rasch erledigen. Für Drittstaatsangehörige mit D-Visum erfolgt die Anmeldung bei der Wohnsitzgemeinde in der Regel innerhalb von acht Tagen nach der Ankunft; vor der Ausstellung des Aufenthaltstitels kann eine Wohnsitzkontrolle stattfinden.

1. Schließen Sie Ihre Einschreibung an der Hochschule ab.
2. Kontaktieren oder besuchen Sie die Gemeindeverwaltung gemäß den örtlichen Anweisungen.
3. Bereiten Sie die Unterlagen für die Eintragung ins Fremdenregister vor.
4. Organisieren Sie Ihre Versicherung und Krankenversicherung.
5. Eröffnen Sie bei Bedarf ein Bankkonto.
6. Richten Sie Ihr Verkehrsabonnement ein.
7. Aktivieren Sie Telefon und Internet.
8. Archivieren Sie alle Ihre Aufenthaltsdokumente.

Nicht verwechseln

Die neue Online-Erklärung My Address in Belgium betrifft insbesondere die Pflicht zur Anwesenheitsmeldung bei bestimmten Kurzaufenthalten. Folgen Sie für einen langfristigen studentischen Aufenthalt den Anweisungen des Ausländeramts und Ihrer Gemeinde zu Ihrer Anmeldung.

12. Sich in das belgische Studentenleben integrieren

- Nehmen Sie an den Begrüßungsaktivitäten der Hochschule teil.
- Entdecken Sie Studentenvereine und -kreise.
- Lernen Sie die akademischen Gepflogenheiten Ihrer Hochschule kennen.
- Erkunden Sie Ihre Stadt und die Verkehrsmittel.
- Bauen Sie ein Netzwerk über Ihre Herkunftsgemeinschaft hinaus auf.
- Nutzen Sie das mehrsprachige und internationale Umfeld.
- Bitten Sie bei Schwierigkeiten die Studierendenservices um Hilfe.

13. Neben dem Studium arbeiten

Die Regeln hängen insbesondere von der Staatsangehörigkeit und dem Aufenthaltstitel ab. Für Studierende aus Nicht-EU-Staaten, deren Aufenthaltstitel einen eingeschränkten Zugang zum Arbeitsmarkt vorsieht, ist Arbeit während des Studienjahres bis zu 20 Stunden pro Woche erlaubt, sofern sie mit dem Studium vereinbar bleibt; in den Schulferien sind die Regeln großzügiger.

Belgien sieht außerdem ein jährliches Kontingent an Arbeitsstunden für Studierende mit ermäßigten Sozialbeiträgen vor. Im Jahr 2026 gibt Student At Work ein Kontingent von 650 Stunden an; dieses soziale Kontingent ersetzt nicht die aufenthaltsrechtlichen Beschränkungen für ausländische Studierende.

- Prüfen Sie die Vermerke auf Ihrem Aufenthaltstitel.
- Überschreiten Sie während des Studienjahres nicht die geltende Grenze.
- Behalten Sie das Studium als Haupttätigkeit bei.
- Nutzen Sie Student At Work, um Ihr Kontingent zu verfolgen, wenn es gilt.
- Erstellen Sie einen Lebenslauf für den belgischen Arbeitsmarkt.
- Erkunden Sie Studentenjobs, Praktika und Chancen über die Hochschule und Ihr Netzwerk.

Wichtig

Die aufenthaltsrechtliche Grenze von 20 Std./Woche und das Kontingent von Student At Work folgen zwei unterschiedlichen Logiken. Prüfen Sie beide, bevor Sie eine Stelle annehmen.

14. Die berufliche Zukunft aufbauen

Beginnen Sie vor dem letzten Studienjahr. Ihr Netzwerk, Ihre Praktika, Ihre Projekte und Ihr Verständnis des belgischen Arbeitsmarkts können den Übergang nach dem Abschluss erleichtern.

- Entwickeln Sie Ihr LinkedIn-Profil und Ihr berufliches Netzwerk.
- Besuchen Sie Messen und Arbeitgeberveranstaltungen.
- Suchen Sie Praktika, die zu Ihrem Projekt passen.
- Heben Sie Ihre Sprachkenntnisse hervor.
- Dokumentieren Sie Ihre Projekte und Ergebnisse.
- Informieren Sie sich frühzeitig über Aufenthaltsmöglichkeiten nach dem Studium.
- Entwickeln Sie auch einen internationalen Plan oder einen Plan für die Rückkehr in Ihr Land.

Nach dem Studium

Das belgische Recht sieht unter Bedingungen für bestimmte Absolventen aus Drittstaaten die Möglichkeit vor, einen Aufenthaltszeitraum zur Arbeitssuche oder Unternehmensgründung zu beantragen. Die Bedingungen müssen zum betreffenden Zeitpunkt beim Ausländeramt geprüft werden.

15. Checklisten und nützliche Ressourcen

Vor der Bewerbung

- Projekt festgelegt
- Region und Sprache ermittelt
- 3 bis 5 Hochschulen verglichen
- Gleichwertigkeit geprüft
- Kalender vorbereitet
- Unterlagen geordnet
- Budget geschätzt

Nach der Zulassung

- Zulassung geprüft
- Finanzierung organisiert
- D-Visum gegebenenfalls vorbereitet
- Unterkunftssuche begonnen
- Reise organisiert
- Originaldokumente vorbereitet
- Einrichtungsbudget verfügbar

Erste Woche in Belgien

- Einschreibung an der Hochschule
- Kommunale Formalitäten
- Aufenthaltstitel in Bearbeitung
- Versicherung / Gesundheit
- Verkehrsmittel
- Telefon
- Bankkonto bei Bedarf

- Dokumente archiviert

Offizielle Ressourcen

- Ausländeramt (IBZ): Aufenthalt, Studentenvisum und Aufenthaltstitel.
- FÖD Auswärtige Angelegenheiten: Botschaften, Konsulate und Visuminformationen.
- MesÉtudes / ARES: Hochschulstudium in der Föderation Wallonie-Brüssel.
- Gleichwertigkeitsdienst der Föderation Wallonie-Brüssel: wenn eine Gleichwertigkeit erforderlich ist.
- Student At Work: Regeln und Kontingent für Studentenarbeit.
- FÖD Beschäftigung: Arbeitsbedingungen für ausländische Studierende.
- Offizielle Website jeder Hochschule: Zulassung, Gebühren, Kalender und Sprachanforderungen.

Aktualisierung 2026-2027

Dieser Leitfaden entspricht der Ausgabe 2026-2027. Beträge, Daten, Verfahren und Bedingungen können sich ändern: Prüfen Sie sie vor Ihren Schritten immer bei den offiziellen Quellen.

Wie Stupora Sie begleiten kann

Stupora hilft Ihnen, Ihren Weg zu strukturieren: Wahl des Service, Formular, Analyse der Anfrage, Übermittlung der Unterlagen, Prüfung der Unterlagen, Termin und anschließend weitere Betreuung je nach Bedarf.

Der Stupora-Weg

Service wählen → Formular ausfüllen → Analyse → Unterlagen → Prüfung → Termin → Betreuung.

STUPORA
Connecting students to opportunity